

LEHRGANG
BRANDSCHUTZPLANUNG UND -AUSFÜHRUNG 2015 III



Arch+IngAkademie



VORWORT

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

die Arch+Ing Akademie startet im Frühjahr den Ausbildungslehrgang „Brandschutzplanung und -ausführung“.

Der Brandschutz gehört gemäß Bauproduktenrichtlinie neben Standsicherheit, Wärmeschutz, Feuchteschutz, Schallschutz und Umweltschutz zu den wesentlichen Grundanforderungen, welche das Bauen im EU-Bereich betreffen. Das heißt, bei der Planung, Bemessung und Errichtung von Bauwerken müssen diese Schutzmaßnahmen unbedingt erfüllt werden.

Brandschutzplanung ist mittlerweile kein „neues Berufsfeld“ mehr, sondern eine gefragte Expertise, ohne die größere Projekte nicht mehr konzipiert werden können. Es finden sich aber selten konzise Darstellungen dieses heterogenen Feldes und selten so eine solide und umfassende Vertiefung in dieses wichtige Thema wie es seitens der Arch+Ing Akademie nun bereits zum vierzehnten Mal in Wien und zum ersten Mal auch in Dornbirn angeboten wird.

Die praktische Planung und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen erfolgt derzeit im Wesentlichen auf der Basis von Erfahrungen (Feuerwehr, Prüfstellen, Brandverhütungsdienste), technischen Richtlinien bzw. Bauproduktnormen sowie den gesetzlichen Regelwerken (OIB-Richtlinien, Landesbauordnung, ArbeitnehmerInnenschutzgesetz etc.). Abgesehen von speziellen Ausbildungen im Rahmen der oben genannten Institutionen gibt es in Österreich keine Brandschutzausbildung, die den Brandschutz im Rahmen einer ganzheitlichen Betrachtung behandelt. Um diese Lücke zu schließen, hat die Arch+Ing Akademie gemeinsam mit Univ.-Prof. DI DDr. tech. Ulrich Schneider vom Institut für Baustofflehre, Bauphysik und Brandschutz der TU Wien einen Lehrgang entwickelt, der ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen einen optimalen Einstieg in das Berufsfeld des Brandschutzplaners / der Brandschutzplanerin bietet. Die Inhalte des Lehrgangs haben sich seither weiterentwickelt und werden laufend aktualisiert.

Der Lehrgang bietet ArchitektInnen und IngenieurkonsulentInnen die Chance, im Berufsfeld BrandschutzplanerIn tätig zu werden.

Bernhard Sommer



LEHRGANGSPROGRAMM

MODUL 1 GRUNDLAGEN DES BRANDSCHUTZES FÜR DIE BRANDSCHUTZPLANUNG

TAG 1: IIII

EINFÜHRUNG IN DEN BRANDSCHUTZ, GRUNDLAGEN SYSTEMATIK

THEMEN:

- ▶ Vorstellungen, Erwartungen, Einstieg
- ▶ Brandschutztechnische Grundlagen: Entstehung und Ausbreitung von Feuer, Brandrisiko, Brandursachen, zeitlicher Ablauf von Schadenfeuer
- ▶ Struktur und Systematik des Brandschutzes
- ▶ Erkenntnisse aus realen Brandfällen
- ▶ Vorstellung der Projekte – Projektarbeit

TAG 2: IIII

BRANDSCHUTZ(PLANUNG) AUS SICHT DES ABWEHRENDEN BRANDSCHUTZES

THEMEN:

- ▶ Brandschutzregelwerke TRVB
- ▶ Mitwirkung der FW- und BV-Dienststellen im Behördenverfahren
- ▶ Betrieblicher Brandschutz, erste und erweiterte Löschhilfe in der Brandschutzplanung
- ▶ Abwehrender Brandschutz
- ▶ Entrauchungsanlagen, Grundlagen und Auslegung

TAG 3: IIII

BRANDVERHALTEN VON BAUTEILEN UND BAUSTOFFEN

THEMEN:

- ▶ Prüfverfahren und -kriterien (nationale und internationale Normen)
- ▶ Klassifizierung
- ▶ ÖN B 3800-5, -6 und -8
- ▶ ÖN B 3806 und ÖN B 3807, Bezug zur OIB RL2



MODUL2 BAURECHT, BAULICHE UND ANLAGEN- TECHNISCHE BRANDSCHUTZPLANUNG

TAG 1: |||

RECHTSGRUNDLAGEN BRANDSCHUTZ

THEMEN:

- ▶ Harmonisierung bautechnischer Vorschriften in Österreich
- ▶ Umsetzung in landesrechtliche Bestimmungen, ArbeitnehmerInnen-Schutzgesetz einschließlich Arbeitsstätten-VO, Gewerberecht, Umgang mit Abweichungen von den OIB-Richtlinien
- ▶ OIB-Richtlinie 2 – Brandschutz
- ▶ OIB-Richtlinie 2.2 und 2.3

TAG 2: |||

ANLAGENTECHNISCHER BRANDSCHUTZ

THEMEN:

- ▶ Brandschutzplanung nach der OIB-Richtlinie 2.1 (Brandschutz bei Betriebsbauten) inkl. Anwendung
- ▶ Planung von Brandmeldeanlagen
- ▶ Rauch- und Wärmeabzugsanlagen
- ▶ Konzepte für stationäre Löschanlagen, Planungsgrundsätze für Sprinkler-, Feinsprüh- und Gaslöschanlagen

TAG 3: |||

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG BAULICHER BRANDSCHUTZMASSNAHMEN

THEMEN:

- ▶ Brandschutz bei Rohren und Kabeln
- ▶ Feuer- und Rauchschutzabschlüsse

MODUL3 BRANDSCHUTZTECHNISCHE PLANUNG UND AUSFÜHRUNG, KONSTRUKTION UND HAUSTECHNIK

TAG 1: |||

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG BAULICH KONSTRUKTIVER BRANDSCHUTZ- MASSNAHMEN

THEMEN:

- ▶ Ingenieurmethoden und Brandschutzplanung
- ▶ Brandschutzplanung und –ausführung im Stahlbau
- ▶ Brandschutzplanung bei Stahlbetonbauwerken
- ▶ Brandschutzplanung und „heiße“ Bemessung im Stahlbau

TAG 2: |||

PLANUNG UND AUSFÜHRUNG BAULICHER BRANDSCHUTZMASSNAHMEN UND HAUSTECHNIK

THEMEN:

- ▶ Brandschutz bei Glaskonstruktionen
- ▶ Brandschutz bei Metall-Glas-Fassaden und bei Doppelfassaden
- ▶ Brandschutz bei Leichtwänden und Unterdecken
- ▶ Brandschutzplanung bei Schächten, Dachgeschossausbauten, Träger- und Stützenbekleidungen

TAG 3: |||

BAULICH KONSTRUKTIVER BRANDSCHUTZ BEI HOLZKONSTRUKTIONEN UND PROJEKTARBEIT

THEMEN:

- ▶ Projektpräsentationen, Diskussion und Feedback



NUTZEN

Der Lehrgang vermittelt den TeilnehmerInnen das notwendige Basiswissen und die erforderlichen Fähigkeiten für die Planung und Umsetzung von Brandschutzmaßnahmen und ermöglicht den AbsolventInnen einen Einstieg in das spezielle Berufsfeld des Brandschutzplaners. Dazu gehört vor allem die Vermittlung grundlegender Kenntnisse über die baurechtlichen Gesetze, Vorschriften und Richtlinien, sowie über relevante Normen, TRVB-Vorschriften und sonstige technische Regelwerke sowie die Darstellung von Brandschutzmaßnahmen und Ausführungsbeispielen.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME

Der Lehrgang ist für ArchitektInnen und IngenieurInnen mit einschlägigen TU-, FH- oder HTL-Diplomen konzipiert. Die Teilnahme von im Bauwesen tätigen FachplanerInnen, Brandschutzfachleuten und TechnikerInnen ist möglich, wenn eine einschlägige Berufspraxis vorliegt und genügend freie Plätze verfügbar sind.

UMFANG

Der Ausbildungsumfang beträgt 75 Unterrichtseinheiten (UE), welche sich in drei Module von insgesamt 67 UE und eine Projektarbeit von 8 UE gliedern.

ZERTIFIKAT

Der Erfolg des Lehrganges wird durch die Teilnahme am Lehrgang und die Abgabe der Projektarbeit als Hausübung (Umfang ca. 5 h) festgestellt, und durch ein Abschlusszertifikat dokumentiert. Die Arch+Ing Akademie wird darüber hinaus den AbsolventInnen Publizität geben, indem sie eine Liste der LehrgangsabsolventInnen auf www.archingakademie.at veröffentlicht.



LEHRGANGSLEITUNG

AR Ing. Christian Lebeda

TU Wien, Institut für Hochbau und Technologie,
Zentrum für Baustoffforschung, Werkstofftechnik und
Brandschutz, Gesellschafter der FST FireSafetyTeam
GmbH, St. Pölten

HAUPTREFERENTINNEN

SR Dipl.-Ing. Irmgard Eder

Leiterin des Dezernats B (Baulicher Brand-,
Wärme- und Schallschutz) der MA 37 – Baupolizei,
Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Fachnormenaus-
schüssen des Österreichischen Normungsinstituts

Dipl.-HTL-Ing. Gerhard Leibetseder

Allgemein beeideter und gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger für Brandschutzwesen - IBS
- Institut für Brandschutztechnik und Sicherheits-
forschung GmbH, Brand- und Explosionsermittlung,
Feuerpolizei

Dipl.-Ing. Monika Oswald

Donau Universität Krems, Department für E-Gov-
ernance in Wirtschaft und Verwaltung, TU Wien,
Institut für Hochbau und Technologie, Zentrum für
Baustoffforschung, Werkstofftechnik und Brand-
schutz

Dipl.-Ing. Frank Peter

Ziviltechniker, Geschäftsführer der brandRat ZT
GmbH, Lehrtätigkeit an der TU Wien und der
Donau Universität Krems, Mitarbeit in
Ausschüssen des Österreichischen
Normungsinstituts und des TRVB – AK

Dipl.-Ing. Dr. Christian Pöhn

Leiter des Bauphysiklabors der MA 39 –
Versuchs- und Forschungsanstalt der Stadt
Wien, Stellvertretender Vorsitzender des
Fachnormenausschusses 006

Dipl.-Ing. (FH) Ulrich Stöckl, MSc

Prüftechniker für Großbrandversuche von
Bauteilen mit Schwerpunkt Abschottungen - IBS
- Institut für Brandschutztechnik und Sicherheits-
forschung GmbH, Akkreditierte Prüf-, Inspektions-
und Zertifizierungsstelle in Linz mit Tätigkeitsfeld
Baustoff- und Bauteilprüfungen, Abnahmen und
Revisionen von technischen Anlagen

TERMINE 2015

Lehrgang Frühjahr (LG 1, Dornbirn):

Modul 1: Mi 22. – Fr 24. April 2015

Modul 2: Mi 6. – Fr 8. Mai 2015

Modul 3: Mi 10. – Fr 12. Juni 2015

Lehrgang Herbst (LG 14, Wien):

Modul 1: Do 1. – Sa 3. Oktober 2015

Modul 2: Do 15. – Sa 17. Oktober 2015

Modul 3: Do 5. – Sa 7. November 2015

Die Detailprogramme finden Sie auf
www.archingakademie.at

VERANSTALTUNGSORTE

gbd Lab GmbH, Steinebach 13a, 6850 Dornbirn

Arch+ Ing Akademie, Kammer der Architekten und Ingenieurkonsulenten für Wien, Niederösterreich und Burgen-
land, Karlsplatz 9, 1040 Wien

TEILNAHMEGEBÜHR

€ 2.490,- zzgl. 20% USt. für Kammermitglieder und deren MitarbeiterInnen

€ 2.790,- zzgl. 20% USt. für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr beinhaltet sämtliche Vorträge, Unterlagen und Pausenverpflegung (exkl. Mittagessen).

IHR VORTEIL

Anmeldung auf www.archingakademie.at mit Onlinebucherbonus von € 10,-

Frühbucherrabatt von € 125,- bei Anmeldung bis 26. Februar 2015 (Lehrgang Dornbirn) bzw. 6. August 2015

(Lehrgang Wien). Mehrbucherrabatt für einen zweiten (und jeden weiteren) Teilnehmer desselben Büros von 15%.

KONTAKT

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Mag. Esther Bischof,

Tel.: +43 (0)1 505 17 81-19 Email: esther.bischof@archingakademie.at

ANMELDUNG

Online über unsere Website: www.archingakademie.at oder gerne auch per Email: web@archingakademie.at

ANMELDESCHLUSS

Lehrgang Dornbirn: 26. März 2015

Lehrgang Wien: 3. September 2015

KOOPERATIONSPARTNER

ALUKÖNIGSTAHL



IMPRESSUM

Arch+Ing Bildungs- und DienstleistungsgesmbH

Karlgasse 9, A-1040 Wien

Tel. 0810 500 830

Fax 0810 500 831

info@archingakademie.at

www.archingakademie.at

Grafik: PingPong Communications GmbH

Druck: Berger, Horn

